



gemeinsam

Gemeindebrief



JUNI - SEPTEMBER

Konfis wecken

Die Teamer unserer Gemeinde gestalten die Konfirmandenzeit

Tatort Bibel

Sommerpredigtreihe 2014 zu Kriminalgeschichten der Bibel

Spielräume und Grenzen

Kirchliches Umweltmanagement

Liebe Leserin, lieber Leser,

Die Ferienzeit ist Zeit zum Ausspannen und Erholen. Da spielt es keine Rolle, ob man sich am heimischen Neckar, in einer Kirche oder in einem fernen Land erholt. Wichtig ist indes, dass man abschaltet, den Alltag hinter sich lässt, vielleicht sogar den täglichen Wahn. Die Seele braucht Zeit zum Baumeln. Es tut gut, von Zeit zu Zeit das Ruder loszulassen und durch die Welt zu trudeln. Auf der Ruhe liegt Segen. So berichtet es die Bibel bereits auf der ersten Seite. Gott selbst hat demnach am siebten Tag, am Sabbat, geruht und die Ruhe gesegnet.

Ruhe heißt hierbei nicht einfach bloß Nichtstun, nicht passiv und träge sein. Wer ruht, der lässt los. Er verzichtet auf Leistungskraft und Schaffensdrang, darauf, alles machen zu können, zu jeder Zeit. Er verzichtet auch darauf, funktionieren zu müssen, ohne Pause, ohne Ende. Wer ohne Unterlass schafft, ist bald selbst geschafft. Die Ruhe dagegen unterbricht das Gesetz der Produktivität, das fast alle Bereiche unseres Lebens beherrscht. Die Ruhe ist ein Fingerzeig auf die Grenze des Machbaren und Herstellbaren. Sie ist eine heilsame Unterbrechung und eine Entlastung. Aus der Ruhe erwächst Gelassenheit, Heiterkeit und innerer Frieden. Das alles ist erfahrbarer Ausdruck des himmlischen Segens, meint die Bibel.



Ich geh' da mal hin ...

Foto: Elke Niebergall-Roth

Ich gebe zu, ich gehöre zu den Menschen, denen es nicht leicht fällt auszuruhen. Aus diesem Grund krame ich mir jedes Jahr zu Beginn meines Urlaubs einige Sätze hervor, die Martin Luther in seiner unverwechselbaren Art an einen schrieb, dem es auch nicht leicht fiel auszuspannen. Die Sätze zaubern mir jedesmal nicht nur ein Schmunzeln ins Gesicht, sondern sie helfen mir – vielleicht auch Ihnen?

Luther schrieb an den Namensgeber der Melanchthonkirche, seinen Freund und Mitreformer Philipp Melanchthon, Folgendes:

„Grüßt Euren ganzen Kreis. Und vor allen Dingen: gebt Euch Mühe, Euch zu schonen und nicht Euren Kopf zugrunde zu richten, wie ich es getan habe.“

Darum befehle ich Euch und allen Freunden, Euch – unter Androhung des Bannes – Gesundheitsmaßregeln für Euer Körperchen aufzuzwingen; denn Ihr sollt nicht Eure eigenen Mörder werden und dann tun, als hättet Ihr Euch im Dienste Gottes zugrunde gerichtet.

Man dient Gott auch durch Müßigkeit, ja vielleicht durch nichts so sehr als damit. Darum hat er den Sabbat so besonders streng gehalten wissen wollen. Also verachtet das nicht. Es ist Gottes Wort, was ich Euch schreibe.“

Vincenzo Petracca

Impressum

Erscheint vierteljährlich, Aufl. 6.200 Stück
Herausgegeben von
der Evangelischen
Gemeinde in der
Neckarstadt, Mannheim

V.i.S.d.P.:
Judith Natho

Redaktion: Martina Freier, Winfried
Lehmann, Ralf Moser, Judith Natho, Elke
Niebergall-Roth, Jochen Stoiber

Design: Rheinshagen & Hartung GmbH

Satz und Gestaltung: Pressebüro J.O.

Paesler, www.janpas.de

Druck: Reintjes Graphischer Betrieb GmbH,
47533 Kleve

Gedruckt auf Recyclingpapier aus
100 % Altpapier



Inhalt

Seite 2

Grüß Gott, Inhalt

Seite 3

Portrait: Die Teamer

Seite 4+5

Gottesdienst: Pfingsten,
Schöpfungsgottesdienst, Sommer-
predigtreihe, Gottesdienst Plus

Seite 6

Menschen: Funktionen und
Aufgaben, KultTour

Seite 7

Gemeindeleben: Gemeindefest,
KLANG.RAUM, Jungbläser gesucht

Seite 8

Jugend: Konfirmanden am Seil,
Konfirmandenanmeldung

Seite 9

Diakonie: Benefizkonzert,
Tag der Diakonie, Kirchen-Umbau,
Kaffee & Kleider

Seite 10 + 11

Gottesdienste: Juni bis September

Seite 12

Kindergärten: Kita Panama,
Melanchthon, Krümelchen

Seite 13

Kinder: Kinderkirche, Gottesdienst für
kleine Leute, Kigo-Teamer gesucht

Seite 14

Aktives Leben: Film am Abend,
Geburtstagskaffee, Wandergrüpple

Seite 15

Kirchenmusik: Kulturstiftung,
Gottesdienste, Konzerte

Seite 16

Vermischtes: Ich krieg die Krise,
Konzert, Neckarstädter Runde

Seite 17

Aus den Kirchenbüchern

Seite 18

Gruppen – Kreise – Treffpunkte

Seite 19

Kontakt – Beratung

Seite 20

Aktuell: Kirchliches
Umweltmanagement



Komm, lass uns die Konfis wecken!

Die Teamer unserer Gemeinde gestalten die Konfirmandenzeit

„Hey, guck mal, kennst du das schon?“ – „Zeig mal!“ – Kaum treffen die Teamer aufeinander, wird sich ausgetauscht. Wesentliche Themen sind die Schule, die

Leon Oriolo, 15 Jahre:

Ich bin Teamer, weil ich zum einen bei den Treffen immer meine Freunde treffe. So kann ich Kontakt zu ihnen halten.

Außerdem kenne ich schon einige Konfis und sehe sie so auch regelmäßig. Hauptsächlich bin ich dabei, weil es Spaß macht!

Konfirmandengruppe und die bevorstehenden Ereignisse. Die Teamerinnen und Teamer gehen auf unterschiedliche Schulen oder machen bereits eine Ausbildung. Sie sind eine Gruppe von rund 15 Jugendlichen. Nebenbei engagieren sie sich in der Evangelischen Gemeinde in der Neckarstadt und sind besonders gerne bei großen Ereignissen dabei.

Viele kennen diese Gruppe noch unter dem Namen „SchoKos“ – die **Schon Konfirmierten** Jugendlichen. Doch jetzt heißen sie anders: Teamer. Denn sie sind mehr als „schon konfirmiert“, schließlich begleiten sie die aktuelle Konfirmandengruppe und übernehmen bei Konfirmandenfreizeiten verantwortungsvolle Aufgaben. Gemeinsam haben sie eine halbjährige Teamer-Schulung in der Jugendkirche gemacht und sich mit der Frage auseinandergesetzt, was es heißt, Teamer für die Konfirmandengruppe zu sein. In der Teamerrunde gestalten sie zusammen mit der Diakonin und dem Pfarrer alle Projekte und Events unserer gemeindlichen Jugendarbeit.

Konkret? Im Oktober 2013 war viel los. Zum einen gestalteten die Teamer Stationenarbeiten, den Filmabend und die Nachtwande-

rung der Konfirmandenfreizeit in Meckesheim. Zwei Wochen später wurden auf der Teamerfreizeit in Elmstein die Erfahrungen als Mitarbeitende reflektiert. Dabei entstanden auch gleich neue Ideen für die Konfirmandenfreizeit im März 2014.

Im darauf folgenden Dezember feierten Konfirmanden, Jugendliche und Erwachsene kurz vor Weihnachten zusammen die Xmas Night. Ohne unsere Teamerinnen und Teamer wäre ein solcher Abend unvorstellbar gewesen! Sie begrüßten alle Gäste, leiteten Film- und Theaterworkshops und gestalteten den groovigen Jugendgottesdienst mit.

Auch mannheimweit kennt man uns: Die Neckarstädter Jugend wird von Martha Duttlinger und Nico Jaletzky in der Bezirksvertretung der Evangelischen Jugend Mannheim repräsentiert. In den Sitzungen der Bezirksvertretung werden aktuelle Ereignisse der Mannheimer Jugendkirche, der Kinder- und Jugendarbeit in den Gemeinden sowie die Verteilung von Fördergeldern thematisiert.

Neben den vielen kreativen Aktionen darf auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Deshalb treffen wir uns ab und zu in einer Pizzeria, und auch der Besuch

Martha Duttlinger, 15 Jahre:

Ich bin Teamerin, weil es mich zum einen an meine eigene, tolle Konfizeit erinnert, und vor allem, weil es mir Spaß macht. Außerdem lernt man nette Leute kennen.

des Weihnachtsmarktes ist schon fast ein Ritual der evangelischen Neckarstädter Jugend! Bei einem Getränk oder einer Pizza fallen einem sowieso immer die besten Ideen ein!

„Dürfen wir die Konfirmanden auf der Konfifreizeit bei der kleinen Nachtwanderung erschrecken?“ – auch das ist eine von den vielen Ideen. Mal sehen, wer lauter schreit – die Konfirmanden oder die Diakonin ...

Rahel Anne Römer,
Vincenzo Petracca



Als Teamer schaffen wir das!

Foto: Rahel Anne Römer

Pfingstfest

Zwei besondere Gottesdienste

In Barmen setzten sich zum ersten Mal seit der Reformation lutherische und reformierte Kirchen zusammen, um am 31. Mai 1934 ein gemeinsames Bekenntnis zu formulieren. Es geschah im Widerstand gegen den Versuch der Gleichschaltung der evangelischen Kirche durch die Nationalsozialisten.

Anlässlich des 80-jährigen Jubiläums feiern wir an Pfingsten einen thematischen Gottesdienstes zur Barmer Erklärung. Der Gottesdienst wird musikalisch von der Kantorei mit einer Bachkantate mitgestaltet. (siehe Seite 15)

**Pfingstsonntag,
8. Juni, 9:30 Uhr,
Melanchthonkirche**



Quelle: www.gemeindebrief.de

Einmal im Jahr Gottesdienst im Park unter freiem Himmel. Die Evangelische Gemeinde in der Neckarstadt feiert zusammen mit der Paul-Gerhardt-Gemeinde, St. Bonifatius, St. Bernhard, Herz Jesu und St. Michael einen ökumenischen Gottesdienst im Grünen mit anschließendem gemütlichen Beisammensein (Selbstversorgung) im Herzogenriedpark.

Den Eintritt in den Herzogenriedpark für alle, die keine Dauerkarte haben, übernehmen an diesem Tag die Gemeinden. Bitte teilen Sie an der Kasse mit, dass Sie zum Gottesdienst gehen.

Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt.

**Pfingstmontag, 9. Juni,
11:00 Uhr, Herzogenriedpark,
Konzertmuschel**

Schöpfungsgottesdienst mit Tieren

Der Mensch-Tier-Beziehung verantwortlich vor Gott gedacht

Nach christlicher Überzeugung trägt der Mensch Verantwortung für alle Mitgeschöpfe und die ganze Natur. Für viele Menschen gehören Tiere zu ihrer Lebenswelt und ihrem Alltag. Eine ganzheitliche Seelsorge nimmt auch die Mensch-Tier-Beziehung in den Blick.

So veranstalten wir zusammen mit St. Bonifatius nach einjähriger Pause wieder einen ökumenischen Schöpfungsgottesdienst mit Tieren. Besucher sind eingeladen, ihr Tier mitzubringen!

**Sonntag, 22. Juni, 15:00 Uhr,
Melanchthonwiese**



Auch Tiere, große und kleine, sind beim Schöpfungsgottesdienst willkommen
Foto: Winfried Lehmann

Tatort Bibel

Sommerpredigtreihe 2014 zu Kriminalgeschichten der Bibel

Was ist der Reiz an Krimis? Zum einen die Spannung: Wer ist der Täter? Wie war der Tathergang? Wird er geschnappt? Zum anderen gehört zu einem guten Krimi aber auch, dass er uns Einblick in das Innere der Charaktere gibt. Er zeigt uns ihre Motive, ihre Ansichten, ihre Gefühle, ihre Marotten und ihre sozialen Verflechtungen. Ferner stiften Krimis Sinn, denn meist siegt durch die Raffinesse der Kommissare die Wahrhaftigkeit und das Unrecht zieht den Kürzeren.

Die Bibel ist voller Kriminalgeschichten. Sie machen im Gegensatz zu heutigen um den Täter und den Tatvorgang oft kein Geheimnis. Die Spannung kreist um die Frage: Wird der Täter geschnappt und wenn ja, wie und von wem? Meist ermittelt ein von Gott Beauftragter, in manchen Fällen sogar Gott höchstpersönlich. Die kriminalistische Leidenschaft Gottes entspringt seinem Gerechtigkeitsinn. Die Untat provoziert

den gerechten Gott und treibt ihn dazu einzuschreiten.

Mit ihren Kriminalgeschichten will die Bibel das Vertrauen stärken, dass Gott die Welt trotz allem Unrecht in seinen Händen hält und dass das Gute und die Gerechtigkeit sich zuletzt durchsetzen werden. Dem wollen wir diesen



Jan van Eyck – Genter Altar, Kain erschlägt Abel
Quelle: commons.wikimedia.org

Sommer mit sieben Kriminalgeschichten aus der Bibel in einer Predigtreihe nachspüren.

3. August, Demal: „Ehebruch und Mord im Palast – David und Batseba“

10. August, Schächtele: „Am Anfang stand ein Brudermord – Kain und Abel“

17. August, Fleckenstein: „Die tödliche Gier des Königs – Ahab und Nabot“

24. August, Liedke: „Vergewaltigung und grausame Vergeltung – Dina und Sichem“

31. August, Gärtner: „Mordanschlag und Menschenhandel – Josef und seine Brüder“

7. September, Petracca: „Der Mob fordert einen Kopf – Jesus und Barabbas“

14. September, Sablotny: „Gesang statt Flucht aus dem Hochsicherheitstrakt – Paulus und Silas“

Jeweils Sonntag, 9:30 Uhr,
Melancthonkirche

Gottesdienst Plus – der besondere Gottesdienst

Der Gottesdienst Plus findet einmal im Monat in der Diakoniekirche statt. Alltagsnahe Fragestellungen werden von einem Team kurzweilig thematisiert. Im Anschluss gibt es einen Mittags-Imbiss.

29. Juni, Gottesdienst mit dem Mannheimer Arbeitslosenzentrum und dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt zum Thema „Was braucht der Mensch zum Leben?“

14. September, Gottesdienst zum Thema des Frauensonntags der Evangelischen Landeskirche

in Baden: „Mit dem Zepter in der Hand“

Jeweils Sonntag, 11:00 Uhr,
Diakoniekirche

Am Tag des Endspiels der Fußball-Weltmeisterschaft feiern wir einen Fußball-Gottesdienst. Die Abläufe des Fußballs haben wie im Kult festgelegte Zeremonien und Rituale: Bereits vor dem Spiel ertönen begeisterte Gesänge. Wenn der Stadionsprecher die Spielaufstellung verkündet, akklamieren die Zuschauer huldvoll die Namen

ihrer geliebten Ballzauberer.

Dann die andächtige Konzentration durch das Erklingen der Nationalhymne. Es gibt Fußballer, die sich vor dem Spiel bekreuzigen. Erst nach diesen Momenten der Einkehr ist die Fußballgemeinde reif für das Spiel mit dem Ball. Grund genug, in einem Gottesdienst einmal dem Phänomen „Fußball und Religion“ nachzugehen. Wer möchte, kann im Trikot erscheinen.

Sonntag, 13. Juli, 11:00 Uhr,
Diakoniekirche

Wir wollen Zukunft gestalten

Personalwahlen im Ältestenkreis und in der Stadtsynode

Der neue Ältestenkreis und die neue Stadtsynode haben sich konstituiert und ihre Ausschüsse gebildet.

Vorsitz und Stellvertretung des Ältestenkreises (für ein Jahr): Margarethe Meder (Vorsitzende), Roland Blume, Pfarrer Vincenzo Petracca, Wolfgang Töpfer, (stellvertretende Vorsitzende)

Hauptausschuss des Ältestenkreises: Roland Blume, Margarethe Meder, Pfarrerin Judith Natho, Pfarrer Vincenzo Petracca, Wolfgang Töpfer

Finanz- und Personalausschuss des Ältestenkreises: Roland Blume, Margarethe Meder, Ralf Moser, Pfarrerin Judith Natho, Pfarrer Vincenzo Petracca, Anna-Maria Semper, Helmut Stolzenburg

Runder Tisch der Diakoniekirche: In den Runden Tisch der Diakoniekirche wurde Gabriele Seeland gewählt.

In die Stadtsynode wurden aus unserer Gemeinde gewählt: Silke Duttlinger (Stellvertreterin Gabriele Seeland), Lars Friedrich (Stellvertreter Ralf Moser), Albrecht Hachtmann (Stellvertreter Roland Blume), Diakonin Claudia Paschmann (Stellvertreter Wolfgang Töpfer), Brigitte Wedel (Stellvertreter Helmut Stolzenburg).

In den Ausschüssen der Stadtsynode arbeiten aus unserer Gemeinde mit: Finanz- und Personalausschuss: Silke Duttlinger; Bauausschuss und stellvertretender Vorsitz des Ausschusses „Region Mitte“: Pfarrerin Judith

Natho; Diakoniewerk: Pfarrer Vincenzo Petracca; Pfarrerin Vincenzo Petracca ist Mitglied des Aufsichtsrats des Diakonischen Werks und der Psychologischen Beratungsstelle.

BON2ART – dahinter stehen Patrick und Olaf Bontemps. Ihr künstlerisches Spektrum reicht von Raumgestaltung und Restaurationsarbeiten bis hin zu Malerei und Skulptur.



Bei der KultTour steht die Serie „Elements Naturels“ im Fokus.

Überbezirkliche Aufgaben unserer Pfarrer

Liebe Gemeindeglieder,

als Evangelische Gemeinde in der Neckarstadt sind wir Teil der Evangelischen Kirche in Mannheim. Diese wiederum ist Teil der Badischen Landeskirche und diese gehört wie alle anderen Landeskirchen zur Evangelischen Kirche in Deutschland. Als Pfarrer werden wir zuweilen auch mit überbezirklichen Aufgaben betraut. So arbeitet Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden im Vorstand des Badischen Vereins für Kirchengeschichte mit. Pfarrer Dr. Vincenzo Petracca ist sowohl im Vorstand des ökumenischen Vereins „Gewaltfrei Handeln“ als auch im Vorstand der „Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden“ (AGDF). Die AGDF ist der Dachverband aller evangeli-

schen Friedens- und Freiwilligendienste wie etwa EIRENE, Aktion Sühnezeichen und der Internationale Versöhnungsbund.

Diese Verantwortungen nehmen wir gerne wahr. Sie bringen es aber auch mit sich, dass wir zuweilen für Tagungen außerhalb Mannheims unterwegs sind. Im Gruppenpfarramt kann dies in der Regel gut aufgefangen werden. Und: als unsere Gemeinde dürfen Sie auch die Früchte dieser überbezirklichen Tätigkeiten ernten, indem wir Ihnen gern von unserer Arbeit berichten.

Wir danken herzlich für Ihr Verständnis.

Ihre Gesine v. Kloeden
und Vincenzo Petracca

KultTour

Im Rahmen der beliebten KultTour laden zahlreiche Ateliers, Privatwohnungen und Geschäftsräume in der Neckarstadt-Ost, Wohlgelegen und Herzogenried zu Besichtigungen ein. Auch unsere Gemeinde beteiligt sich durch die Öffnung der Melanchthonkirche, in der eine Ausstellung des Künstlerduos BON2ART zu sehen sein wird. Ebenso bieten wir unseren bewährten Kirchkaffee, eine Kinderspielecke und kleinere Programmpunkte an. Am Samstag spielt ab 18:00 Uhr unsere Band Juri's Kitchen.

Flyer werden im Stadtteil ausliegen. Schauen Sie doch auch bei Ihrer Gemeinde mal vorbei!

Samstag und Sonntag, 26. und 27. Juli, 15:00 bis 21:00 Uhr, Melanchthonkirche

Bunt, bunt, bunt

Gemeindefest auf der Melanchthonwiese

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Gemeindefest. Wir beginnen mit einem Gottesdienst im Grünen auf der Wiese neben der Melanchthonkirche (an den Prinzipalienen). Zum Mittagessen erwarten Sie auf der Festwiese unsere Teams mit Spezialitäten vom Grill sowie verschiedenen Salaten und Getränken.

Bei Kaffee und Kuchen gibt es ein buntes Programm auf der Bühne, und manch andere Aktivitäten für Klein und Groß warten auf Sie. Bei schlechtem Wetter feiern wir im Melanchthonhaus.

Sonntag, 20. Juli, 11:00 Uhr,
Melanchthonwiese



KLANG.RAUM am Abend

Willkommen zum zweiten Ziel einer neuen Entdeckungs-Reihe durch Mannheimer Kirchen mit besonderer Persönlichkeit.

Zwischen Licht und Dämmerung suchen wir Kirchenräume auf, um ihre Biographie und Konzeption, ihren Klang und einzigartige Ausstrahlung zu erkunden – und das auf experimentelle, informative und klangvolle Weise.

Durch die Kirchenräume begleiten Ursula Dann (Kunsthistorikerin) und Petra Kohler (Gemeinmediakonin) zusammen mit dem Kirchenmusiker Martin Geipel an der Orgel.

Ihr Beitrag: Wir bitten um eine klingende Spende ins Sparschwein.

Mittwoch, 16. Juli, 20:00 Uhr,
Lutherkirche

Petra Kohler

Bild links:
Marshmallows für die Kleinen, Kaffee und Kuchen für die Großen und ein buntes Programm für alle
Foto: Andreas Michalk



JUNGBLÄSER GESUCHT

DER POSAUNENCHOR DER NECKARSTADT
LÄDT JUNGBLÄSER UND ALLE
DIE ES WERDEN WOLLEN IN
DIE NEUE JUNGBLÄSERGRUPPE.

ANFRAGEN & ANMELDUNGEN

KATHARINA STÄNGLE LEITUNG KATHA.STAENGLE@WEB.DE 0176 / 623 64 398	DIRK SEMPER OBMANN DIRKSEMPER@GMX.DE 0171 / 170 69 13
--	--

„Niemand ist zu alt, um Jungbläser zu werden.“
DER POSAUNENCHOR

MUSIK AN
MELANCHTHON



POSAUNENCHOR

Dem Himmel so nah

Konfirmanden am Seil: Einer hält mich, wenn ich falle

Am 26. März konnte unsere Konfirmandengruppe was erleben: Lutz Wöhrle aus dem Seilgarten kam zu Besuch und brachte Seile, Helme und eine Helferin mit. Durch diese fachmännische Hilfe verwandelt sich der Glockenturm der Melanchthonkirche in einen Kletterturm.

Wir kletterten an einem der Stützpfeiler zunächst vorsichtig, dann immer schneller und sicherer werdend in die Höhe. Natürlich durch Lutz Wöhrle und einem Helm gesichert. Als Lucas, der erste mutige Konfi, wieder den Erdboden erreichte, sagte er: „Das ist ja wirklich ganz lustig. Aber wenn man oben ist, hat man ein bisschen Angst.“

Auch Leon, der zweite Konfirmand, hatte es eilig, auf den Turm zu kommen – tja, doch dann kam der schwierigste Moment: sich vom Pfeiler abzustoßen – ab in die Luft! Nur noch das Seil als Sicherung. Schon während der Landung strahlte er über das ganze Gesicht. Unten angekommen überredete er gleich die Mädchen der Konfirmandengruppe: „Los, das macht echt Spaß, das müsst ihr auch machen.“ Und schließlich kletterten auch die Mädchen hoch. Manch eine hätte vorher nicht gedacht, dass sie sich das traut. Sie gingen sogar so weit, dass sie sich von den Jungen sichern ließen, die das ziemlich professionell machten. Das ermutigte schließlich selbst Pfarrer Petracca und mich, sich abzuseilen.

Kurz vor dem Absprung wird es vielen teilweise sogar durch ein Stoßgebet deutlich: Hier geht es um Vertrauen – Vertrauen in die Mitmenschen und in Gott. Glauben ist Vertrauenssache: Man muss sich trauen. Im Loslassen, Losspringen verbreiten sich Adrenalin, Freiheitsgefühle und Freude im ganzen Körper – und kurz danach erlebt man die Sicherheit:



Nein, Pfarrer Petracca stieg nicht auf den Glockenturm, um nachzusehen, was die Stunde geschlagen hat. Nachdem alle seine Konfirmanden sich getraut hatten, zeigte auch er Mut und seilte sich fachmännisch ab.

Foto: Verena Polenz

Da ist jemand, der mich hält und trägt, wenn ich falle.

All das passiert in nur wenigen Sekunden, doch gefühlt ist es eine kleine Ewigkeit. Diese Aktion werden wir alle wohl nicht so schnell vergessen. Vom Glockenturm springt man ja auch nicht alle Tage.

Rahel Anne Römer

Konfirmanden-Anmeldung

Die Anmeldung für den Konfi-Kurs 2014/15 ist am Mittwoch, 25. Juni, von 18:00 bis 19:00 Uhr im Melanchthonhaus, Großer Saal. Bitte Taufbescheinigung (Stammbuch) mitbringen, falls vorhanden.

Benefizkonzert mit Disco

Rock und Pop fürs Kinderkaufhaus

Für das Kinderkaufhaus der Diakoniekirche veranstalten wir am Vorabend von Fronleichnam einen musikalischen Benefizabend: Die Band „Juri's Kitchen“ rockt, und DJ Pfarrer legt Disco-Pop für das Tanzbein auf. Es herrscht freilich kein Tanzzwang! Der ge-

samte Erlös kommt dem Kinderkaufhaus zugute.

Abendkasse: 4 €
Vorverkauf im Pfarramt: 3 €
ermäßigt 2 €
Mittwoch, 18. Juni, 19:00 Uhr
Melanchthonhaus, Großer Saal



Kein Tanzzwang, aber wer will, kann abrocken, wenn DJ Pfarrer auflegt. Und die Band Juri's Kitchen heizt wieder (wie beim Tanz in den Mai) für einen guten Zweck ein.

Foto: Vincenzo Petracca

Diakoniekirche: Der Umbau geht weiter

In der Diakoniekirche (Lutherkirche) ist es sehr beengt. Dank einer großzügigen Spende von Karl Wolf, der bereits den ersten Umbau finanzierte, kann im Herbst der von Anfang an geplante zweite Abschnitt des Kirchenumbaus in Angriff genommen werden.

Auf der Empore wird eine sogenannte Winterkirche entstehen. Zudem werden ein Aufzug und genügend Toiletten eingebaut. In der Bauphase kann der Betrieb an der Diakoniekirche etwas eingeschränkt sein, wir bitten um Verständnis. Wir freuen uns sehr, dass der Umbau nun umgesetzt wird.

Vincenzo Petracca

Tag der Diakonie

Diakonie ist vielfältig und überall. Das zeigen knapp 40 Informationsstände am Tag der Diakonie auf dem Mannheimer Paradeplatz. Unter dem Motto „In der Nächsten Nähe“ zeigt einer der größten Arbeitgeber Mannheims seine vielfältigen Angebote. An den Ständen erwarten die Besucher zahlreiche Aktionen. Auf der Bühne am Paradeplatz gibt es ein buntes Programm und viel Musik. Am Vormittag wird der neue badische Landesbischof Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh zu einer Andacht erwartet.

Samstag, 12. Juli, 11:00 bis 17:30 Uhr, Paradeplatz

Kaffee & Kleider unterm Turm

Einmal im Monat kann man gebrauchte Kleidung günstig kaufen und bei Kaffee, Tee und Kuchen miteinander und mit den Mitarbeiterinnen ins Gespräch kommen.



Dienstag, 10. Juni, 8. Juni, 12. August und 9. September, jeweils 14:00 bis 17:00 Uhr, Melanchthonhaus, Spiegelsaal

Anzeige

Grüne Meile

Blumen und mehr!

Lange Rötterstr. 22 • 68167 Mannheim
Tel. 06 21 / 3 58 22

Gottesdienste Ju

Sonntag, 1. Juni (Exaudi)

9:30 Uhr	Gottesdienst (v. Kloeden)	Melanchthonkirche
11:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (v. Kloeden)	Gemeinderaum Wohlgelegen

Sonntag, 8. Juni (Pfingstsonntag)

9:30 Uhr	Gottesdienst zum 80-jährigen Jubiläum der Barmer Theologischen Erklärung, mit Bachkantate (Petracca)	Melanchthonkirche
----------	--	-------------------

Montag, 9. Juni (Pfingstmontag)

11:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst mit Posaunenchor im Grünen (Natho und andere)	Herzogenriedpark
-----------	---	------------------

Sonntag, 15. Juni (Trinitatis)

9:30 Uhr	Gottesdienst (Demal)	Melanchthonkirche
----------	----------------------	-------------------

Sonntag, 22. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis)

11:00 Uhr	Gottesdienst (Sablotny)	Gemeinderaum Wohlgelegen
15:00 Uhr	Ökumenischer Schöpfungsgottesdienst mit Tieren (Petracca und andere)	Melanchthonwiese

Samstag, 28. Juni

10:00 Uhr	Kinderkirche mit Familienausflug (Natho und Team)	Melanchthonkirche
-----------	---	-------------------

Sonntag, 29. Juni (2. Sonntag nach Trinitatis)

11:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Kinderchorkantate „König David“ (Natho)	Melanchthonkirche
11:00 Uhr	Gottesdienst Plus (Petracca, Mannheimer Arbeitslosenzentrum und Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt)	Lutherkirche

Sonntag, 6. Juli (3. Sonntag nach Trinitatis)

9:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Sablotny)	Melanchthonkirche
11:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Gember)	Gemeinderaum Wohlgelegen

Donnerstag, 10. Juli

16:00 Uhr	Gottesdienst für kleine Leute (v. Kloeden und Team)	Melanchthonkirche
-----------	---	-------------------

Sonntag, 13. Juli (4. Sonntag nach Trinitatis)

9:30 Uhr	Gottesdienst (Natho)	Melanchthonkirche
11:00 Uhr	Gottesdienst Plus zur Fußball-WM (Petracca)	Lutherkirche

Sonntag, 20. Juli (5. Sonntag nach Trinitatis)

11:00 Uhr	Gottesdienst zur Eröffnung des Gemeindefestes (v. Kloeden, Natho)	Melanchthonwiese (bei Regen im Melanchthonhaus)
-----------	---	---

Sonntag, 27. Juli (6. Sonntag nach Trinitatis)

9:30 Uhr	Gottesdienst (v. Kloeden)	Melanchthonkirche
11:00 Uhr	Gottesdienst (Natho)	Lutherkirche



Mittendrin! – Mittagsandachten in der Lu

Taizé-Andachten jeden dritten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr: :

ni bis September

Sonntag, 3. August (7. Sonntag nach Trinitatis)

9:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zur Eröffnung der Sommerpredigtreihe <i>Kriminalgeschichten der Bibel</i> : „Ehebruch und Mord im Palast – David und Batseba“ (Demal)	Melanchthonkirche
----------	--	-------------------

Sonntag, 10. August (8. Sonntag nach Trinitatis)

9:30 Uhr	Gottesdienst „Am Anfang stand ein Brudermord – Kain und Abel“ (Prälat Schächtele)	Melanchthonkirche
----------	---	-------------------

Sonntag, 17. August (9. Sonntag nach Trinitatis)

9:30 Uhr	Gottesdienst „Die tödliche Gier des Königs – Ahab und Nabot“ (Präsidentin der Landessynode Fleckenstein)	Melanchthonkirche
11:00 Uhr	Gottesdienst (v. Kloeden)	Gemeinderaum Wohlgelegen

Sonntag, 24. August (10. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr	Gottesdienst „Vergewaltigung und grausame Vergeltung – Dina und Siche“ (Liedke)	Melanchthonkirche
----------	---	-------------------

Sonntag, 31. August (11. Sonntag nach Trinitatis)

9:30 Uhr	Gottesdienst „Mordanschlag und Menschenhandel – Josef und seine Brüder“ (Gärtner)	Melanchthonkirche
----------	---	-------------------

Sonntag, 7. September (12. Sonntag nach Trinitatis)

9:30 Uhr	Gottesdienst „Der Mob fordert einen Kopf – Jesus und Barabbas“ (Petracca)	Melanchthonkirche
----------	---	-------------------

Sonntag, 14. September (13. Sonntag nach Trinitatis)

9:30 Uhr	Gottesdienst zum Abschluss der Sommerpredigtreihe: „Gesang statt Flucht aus dem Hochsicherheitstrakt – Paulus und Silas“ (Sablotny)	Melanchthonkirche
11:00 Uhr	Gottesdienst zum Frauentag (Böffert und Team)	Lutherkirche

Sonntag, 21. September (14. Sonntag nach Trinitatis)

9:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Natho)	Melanchthonkirche
11:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Natho)	Gemeinderaum Wohlgelegen

Sonntag, 28. September (15. Sonntag nach Trinitatis)

11:00 Uhr	Jazz-Gottesdienst zur Einführung der Konfirmanden mit Popchor (Petracca)	Melanchthonkirche
11:00 Uhr	Gottesdienst (v. Kloeden)	Lutherkirche

Sonntag, 5. Oktober (16. Sonntag nach Trinitatis, Erntedankfest)

9:30 Uhr	Familiengottesdienst mit Kindertagesstätte (Natho)	Melanchthonkirche
18:00 Uhr	Taizé-Gottesdienst (Petracca)	Gemeinderaum Wohlgelegen

therkirche: jeden Dienstag um 12.00 Uhr

19. Juni, 17. Juli, 21. August und 18. September in der Melanchthonkirche



Kita Melanchthon

Alle zusammen feiern wir zum Erntedankfest einen Familiengottesdienst mit anschließender Familienzeit (für jedermann und jedefrau), kleine, große, dicke, dünne, junge und alte Leute, denn Gott hat uns alle lieb.

Wir wollen einander Zeit schenken, miteinander erzählen, spielen, singen, beten, essen (jede/r bringe etwas mit für das große Buffet) und Freude aneinander haben.

Sonntag, 5. Oktober, 10:00 Uhr
Melanchthonkirche



KinderKirchentag im Land der Pharaonen und der Tiere, die dringend Wasser brauchen

Foto: Winfried Lehmann

Kita Panama

Am Palmsonntag wurde aus unserer Kita Jade getauft und in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen. Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für Dich.

„Viele Kinder – viele Sprachen, gelebte Mehrsprachigkeit in evangelischen Kitas“ war im vergangenen Jahr der Schwerpunkt unseres IVAA-Projektes.

Am 4. Juli werden wir mit einem Segensgottesdienst, Fürbitten in vielen Sprachen und dem Vaterunser, jeder in seiner Sprache, Abschied nehmen von unseren ABC-Kindern. Mit zwei Tränen in den Augen, eine für die Trauer, dass wir Euch hergeben müssen, und eine für die Freude, dass wir Euch begleiten durften und Ihr nun so groß seid und getrost alleine weitergehen könnt. Gott sei mit Euch.

Gesucht

Für unsere Kitas sind wir auf der Suche nach Erzieherinnen und Erziehern.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich bewerben und unser Team verstärken (www.kitas-mannheim.de), damit wir im neuen Kindergartenjahr nach den großen Ferien alle fröhlich starten können.

Kita Krümelchen

Für alle Erwachsenen bietet unsere Kita Krümelchen am 26. Juli im Rahmen der KultTour eine Ausstellung des Malers Alexander Bergmann. Am selben Tag feiern wir Sommerfest mit Verabschiedung unserer Vorschulkinder. Fast jeden Monat haben wir zusammen Gottesdienste gefeiert, da soll an diesem Fest natürlich auch das ganze Team für Euch Kinder einen besonderen Gottesdienst gestalten. Auf dass ihr noch lange singen könnt: „Gott hat die Welt gemacht.“

Wir wünschen allen Vorschulkindern einen guten Start in der Schule.

Anzeige

UHLAND!

„Gut Essen und Trinken“

Samstag: Frühstück Sonntag: Brunch
Großes Nebenzimmer

WIRTSCHAUS IN DER NECKARSTADT
Lange Rötterstraße 10 - 68167 Mannheim
Telefon 0621 / 34257
www.wirtshaus-uhland.de

LUFTICUS

Eine Idee persönlicher...

- * Deutsche Poststelle
- * Toto Lotto
- * Zeitschriften
- * Tabakwaren
- * Kopien/ Faxservice
- * Spielwaren
- * Geschenke
- * Grußkarten
- * Ballone und Ballonbedarf
- * Schul- und Bürobedarf
- * Papeterie



Lange Rötterstraße 46-48
68167 Mannheim
Tel. 0621/ 3 39 11 27
www.lufticus.de

Kinderkirche am Samstag

Moderne Schatzsuche in der Neckarstadt

Vor den Ferien treffen wir uns zum letzten Mal zur Kinderkirche – diesmal mit der ganzen Familie, mit Fahrrädern, Inlinern, Rollern (kein Auto) und Picknickkorb. Wir gehen gemeinsam auf eine Schatzsuche (Geocaching) in der Neckarstadt. Dazu brauchen wir gutes Wetter – oder ganz einfach entsprechende Kleidung.

Samstag, 28. Juni, 10:00 Uhr
Melanchthonkirche



Diese Jungs zelten in der Melanchthonkirche. Bist du das nächste Mal auch dabei?
Foto: Judith Natho

Gottesdienst für kleine Leute

Wir laden ein zum Gottesdienst für kleine Leute (bis 6 Jahre). Wir freuen uns, wieder viele Kinder mit ihren Geschwistern, Eltern, Großeltern und Paten zu begrüßen!



Im Anschluss gibt es wie immer Hefezopf und Getränke. Gern kann auch ein Kind im Gottesdienst für kleine Leute getauft werden. Bitte melden Sie sich dafür im Pfarramt, Tel. 33 28 89.

Donnerstag, 10. Juli, 16:00 Uhr,
Melanchthonkirche

Kinder- gottesdienst am Sonntag

Wir suchen für unser Kindergottesdienstteam noch zwei Menschen, die einmal im Monat am Sonntag um 9:50 Uhr eine kurze biblische Geschichte erzählen und ein kleines Bastelangebot für Kinder anbieten. Bitte melden Sie sich dafür im Pfarramt oder bei Judith Natho, Tel. 33 28 89.

Anzeige



Informieren Sie sich
jetzt über unsere
aktuellen Konditionen!

Baufinanzierung für den öffentlichen Dienst zu Top-Konditionen¹⁾

Ihre Vorteile:

- ▶ Bis zu 100 %ige Finanzierung des Kaufpreises
- ▶ Sie haben die Wahl zwischen einer Sollzinsbindung von 5, 8 oder 10 Jahren
- ▶ 3 Jahre tilgungsfreier Anlaufzeit möglich²⁾
- ▶ Änderung des Tilgungssatzes bis zu dreimal möglich²⁾
- ▶ Keine Bearbeitungsgebühr
- ▶ 5 % Sondertilgungsrecht p. a.
- ▶ Persönliche Beratung durch Ihren BBBank-Berater für den öffentlichen Dienst



BB Bank

BBBank-Filiale Mannheim – Neckarstadt
Lange Rötterstraße 19–21, 68167 Mannheim
Telefon 06 21/3 38 91-0

Die Bank für Beamte
und den öffentlichen Dienst

Film am Abend 's Melanchthon Wandergrüpple



Die Diakoniekirche Plus lädt wieder zum Kino auf großer Leinwand:

In „Gespräche mit Gott“ erzählt der Regisseur Stephen Simon eine wahre Geschichte: Binnen kürzester Zeit verliert der erfolgreiche Geschäftsmann Neale Donald Walsch alles: seine Frau, seine Gesundheit, seinen Job, sein Appartement.

Nun muss er sich als Obdachloser durchschlagen und sichert sich das Überleben mit dem Sammeln von Pfanddosen. Daraufhin schickt er einen Brief an Gott – der ihm prompt als innere Stimme antwortet ...

Dienstag, 29. Juli, 17:30 Uhr
Diakoniekirche

Die Wanderungen in den Sommermonaten, zu denen alle eingeladen sind, die Freude am Wandern haben, führen zu zwei Zielen im Kraichgau und einem in der Pfalz.

- Von Bad Rappenau zur Burg Guttenberg (Falknerei und Flugschau) und durch das Mühlental zurück nach Bad Rappenau

Dienstag, 24. Juni

- Nach Eppingen und von Reihen durch das Elsenztal nach Steinfurt

Donnerstag, 24. Juli

- Von Landstuhl zur Burg Nanstein und zurück nach Landstuhl

Samstag, 13. September

Nähere Informationen mit Treffpunkt und Dauer der Wanderung finden Sie jeweils etwa zwei Wochen vor der Wanderung im Schaukasten neben der Melanchthonkirche oder am Gemeinderaum Wohlgelegen.

Kommen Sie mit – eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Gruppe freut sich auf gemeinsame Wanderungen!

Kontakt: Edgar Ratzel
Telefon 37 88 15

Geburtstagskaffee

Wir decken für Sie die festliche Geburtstagstafel und feiern mit Ihnen.

Donnerstag, 3. Juli,
Diakoniekirche, 14:00 bis 15:30 Uhr

Samstag, 20. September,
Gemeinderaum Wohlgelegen, 15:00 bis 17:00 Uhr.



Musik zum Geburtstagskaffee – hier von Isolde Frey und Ellen Armenis

Foto: Gesine v. Kloeden

Anzeige

Diakonie

In der Nächsten Nähe

Hilfe für Menschen

- Ambulante Pflege
- Nachbarschaftshilfe
- Seniorenberatung

Wir helfen und entlasten Familien und Angehörige. Rufen Sie uns an:
0621 28000-341
 Sozialstationenverbund der Evangelischen Kirche in Mannheim
www.sozialstationen-mannheim.de

Wer stiftet, sät Zukunft

Kulturstiftung Neckarstadt – Musik an Melanchthon

Gegenüber dem Vorjahr ist das Stiftungskapital um 6.641,35 Euro auf insgesamt 53.100,00 Euro angewachsen. Diese Summe setzt sich aus vielen Einzelspenden, dem Ertrag aus dem Verkauf von Sekt, Bleistiften, „Kantorei-Talern“ und anderen Merchandising-Artikeln sowie Spenden bei Matineen zusammen. Für alle Zuwendungen sagen wir herzlichen Dank!

Die Kulturstiftung Neckarstadt konnte bislang mit insgesamt 8.300,00 Euro zur Finanzierung unterschiedlicher Projekte von Musik an Melanchthon beigetragen – zuletzt für die festliche musikalische Ausgestaltung des Heiligabend-Gottesdienstes in der Melanchthonkirche mit Musik aus dem Weihnachtsoratorium von Bach. Die Kulturstiftung ist für die Finanzierung der vielfältigen Angebote von Musik an Melanchthon inzwischen unverzichtbar geworden. Der Ältestenkreis würdigt dies mit seinem Beschluss, eine Gemeindekollekte pro Jahr

dem Stiftungskapital zufließen zu lassen.

Zum hundertjährigen Bestehen der Melanchthonkantorei im Jahr 2019 wollen wir mit dem Stiftungskapital die 100.000-Euro-Marke überschritten haben. Dazu sind wir auf Spenden vieler Freunde und Freundinnen der Musik an Melanchthon angewiesen. Säen Sie Zukunft für Musik an Melanchthon!

Ev. Kirche in Mannheim – Kulturstiftung, IBAN: DE30 6705 0505 0039 0851 27, BIC: MANSDE66XXX

Footloose

Alle, die das sensationelle Musical des Popchores verpasst haben oder es einfach ein zweites Mal in der grandiosen Umgebung der Freilichtbühne erleben wollen, haben dazu die Gelegenheit am

Freitag, 11. Juli, 20:00 Uhr,
Freilichtbühne Gartenstadt

Kindermusical

Thomas Riegler: KÖNIG DAVID

Der Prophet Samuel bekommt von Gott den Auftrag, einen neuen König zu salben. Also macht er sich auf den Weg zu Isai, dem Vater von sieben großen Söhnen und einem kleinen –

David, der als Hirtenjunge erst vom Feld geholt werden muss. Bis David wirklich König wird, vergehen aber noch Jahre, in denen er Mut und Gottvertrauen beweisen muss. Immerhin muss er gegen den Riesen Goliath antreten! Nach einigen Abenteuern kann das Volk Israel seinem König David endlich zjubeln.

Kinder- und Spatzenchor, Leitung Christiane Brasse-Nothdurft, Lampertheimer Kinderchor, Leitung Andrea Hintz-Rettenmaier und die Elternband

Sonntag, 29. Juni im Familiengottesdienst, 11:00 Uhr, Melanchthonkirche



Kinderchöre gestalten den Gottesdienst.
Foto: Thomas Müller

7 Jahre – 7 Bachkantaten

Im vergangenen Jahr bat das Fundraising-Team von *Musik an Melanchthon* um finanzielle Unterstützung, um auch in diesem Jahr wieder einen Gottesdienst mit der Aufführung einer festlichen Bach-Kantate feiern zu können.

Die Spendenbereitschaft war überwältigend. An direkten Spenden sind 1.875,00 Euro eingegangen. Zwei Ehepaare sagten sogar die komplette Finanzierung zweier Kantaten zu, so dass nur noch die Kostenübernahme für die Jahre 2016, 2017 und 2018 nicht gesichert ist. Allen Spenderinnen und Spendern sagen wir herzlichen Dank.

Bachkantate

„Gott soll allein mein Herze haben“ für Alt, konzertierende Orgel, Chor und Orchester (BWV 169) im Gottesdienst zum Pfingstfest.

Sandra Stahlheber, Alt, Ryoko Aoyagi, Orgel, Musiker der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, Melanchthonkantorei Mannheim

Pfingstsonntag, 8. Juni,
9:30 Uhr, Melanchthonkirche

Orgelspaziergang

Wochenend und Sonnenschein: drei Minikonzerte – in der Melanchthonkirche, der Herz-Jesu-Kirche und der Lutherkirche – und drei kulinarische Stationen. Orgel: Ryoko Aoyagi und Christiane Brasse-Nothdurft, Martin Geipel, Elke Völker. Karten (Musik und Verzehr) zu 17 Euro (Kinder 5 Euro) nur im Vorverkauf bis 5. Juni im Pfarramt.

Freitag, 6. Juni, Treffpunkt 18:00 Uhr, Melanchthonkirche

Ich krieg die Krise

Wer Kinder hat, der hat irgendwann auch mal Pubertierende und weiß ein Lied zu singen von den Tücken dieses Lebensabschnittes.

Zu einem Gedankenaustausch laden Beate Scherer und Pfarrerin Judith Natho Väter, Mütter und Jugendliche ein.

Nähere Informationen bei Pfarrerin Judith Natho, Tel. 33 28 89

Neckarstädter Runde:

Patientenverfügung

Zu einem menschenwürdigen Sterben gehören Liebe und Zuwendung. Wir brauchen die Gewissheit, dass alle uns dabei begleitenden Verwandten und Freunde unsere Vorstellungen und Wünsche kennen. Denn sie müssen diese gegenüber Ärzten und Pflegepersonen vertreten, wenn wir selbst dazu nicht mehr in der Lage sind.

Diese Vorstellungen und Wünschekönnen wir in einer Patientenverfügung schriftlich niederlegen. Welche individuellen Abwägungen sind zur Lebensqualität bzw. Schmerzfreiheit zu treffen? Woran müssen sich Ärzte und Pflegepersonal halten? Welche Form der Erklärung ist erforderlich?

Rolf Rebe, Fachanwalt für Familienrecht, Dr. med. Michael Schilp, Facharzt für Innere Medizin

Mittwoch, 23. Juli, 19:30 Uhr,
Melanchthonhaus



Jahreszeiten a cappella

Sommerkonzert mit dem Filsbach Consort

In kleiner Besetzung auf hohem Niveau a cappella musizieren – das war es, was im Jahr 2010 acht junge Musiker dazu bewog, das Ensemble „Filsbach Consort“ zu gründen. Inzwischen hat sich die Besetzung ein wenig verändert, doch das gemeinsame Ziel ist geblieben.

Dieses Jahr widmet sich die Gruppe dem Thema „Jahreszeiten“ und streift dabei quer durch Jahrhunderte und Stilrichtungen: Von alten Meistern aus der

Renaissance bis hin zu modernen Adaptionen junger Komponisten reicht das Spektrum.

Vor allem die Freude am Gesang und die Liebe zur Musik sind es, die die Sängerinnen und Sänger einen und durch die sie das Publikum in ihren Bann ziehen. Lassen Sie sich diesen Ohren- und Augenschmaus mitten im Sommer nicht entgehen! Eintritt frei, Spende wird erbeten.

Montag, 28. Juli, 19:30 Uhr,
Diakoniekirche



Filsbach Consort bei der Ausstellungseröffnung „Verortet“ im November 2013

Foto: Martina Böffert

Anzeige



Lust auf eine kleine Verwöhnzeit, auf einen „Kurzurlaub“ in der Nachbarschaft?

- Kosmetische Behandlungen • Enthaarung mit Warmwachs • Fußpflege • Klassische Maniküre
- Wellness-Behandlungen • Gutscheine und Geschenk-Ideen für Sie und Ihn

Bleib schön

Kosmetik und Fußpflege

Inhaberin: Angelika Storck
Lange Rötterstraße 58 • 68167 Mannheim
Tel.: 0621-39 18 46 99 • www.bleibschön.eu



JAHRESLOSUNG 2014

Gott nahe zu sein
ist mein Glück. (Psalm 73,28)

Taufen



Februar Ella Waltraud Ilse Schubert • Simon Georg Lang • Aaron Jonathan Bündler

April Jade Nevaeh Shorf • Christina Bechert • Annika Valentina Ulrich

Gesegnet ist ein Mensch, der sich auf Gott verlässt und dessen Zuversicht Gott ist. (Jeremia 17,7)

Bestattungen



Februar Hildegard Lina Höpfer, geb. Weber, 86 • Peter Kipper, 72 • Siegfried Redemann, 75 • Horst Dreyer, 72 • Regina Rathgeber, geb. Schröfel, 79 • Gerhard Knöpfel, 72 • Martin Keul, 73 • Walter Berger, 87 • Lina Albrecht, geb. Brecht, 89

März Karin Barbara Kärcher, 63 • Anita Schäfer, geb. Bauer, 59 • Anna Luise Weber, geb. Falkenstein, 82 • Toni Singh Gillm, geb. Riemenschneider, 75 • Hugo Marnet, 73

April Horst Franz Karl Tschepe, 80 • Rolf Merling, 74 • Margareta Rosemarie Weidtkamp, geb. Vörg, 78 • Charlotte Pfeiffer, geb. Fehling, 94 • Karola Berger, 60 • Wolfgang Singer, 90

Christus spricht: Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende, der Erste und der Letzte. (Offenbarung 22,13)

Wir trauern um:

Peter Kipper, ehemals Ältester im Ältestenkreis der Melancthongemeinde.



Anzeige



SAFFERLING
BILDHAUER- UND
STEINMETZMEISTER



CHELIUSSTR. 12
68167 MANNHEIM
TEL. 0621 - 33 28 29

WWW.SAFFERLING.COM

Anzeige

B Ü H N
BESTATTER UND TRAUERBEGLEITER

Damit Sie sich im Trauerfall
um nichts kümmern müssen.

Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.

06 21 – 33 84 40

www.bestattungsinstitut-buehn.de

MUSIK

- **Melanchthonkantorei**
Montag, 19:45 bis 21:45 Uhr
Melanchthonhaus
Chr. Brasse-Nothdurft, 3 43 11
- **Singkreis**
Mittwoch, 19:30 Uhr
Gemeinderaum Wohlgelegen
Alexander Klinkhardt
- **Popchor** 14 bis 35 Jahre
Mittwoch, 17:30 bis 19:00 Uhr
Melanchthonhaus
Chr. Brasse-Nothdurft, 3 43 11
- **Kinderchor** 9 bis 13 Jahre
Montag, 16:30 bis 17:30 Uhr
Melanchthonhaus
Chr. Brasse-Nothdurft, 3 43 11
- **Spatzenchor** 6 bis 9 Jahre
Freitag, 15:00 bis 16:00 Uhr
Melanchthonhaus
Chr. Brasse-Nothdurft, 3 43 11
- **Melanchthon-Flötengruppe**
Freitag, 17:30 bis 19:00 Uhr
Melanchthonhaus
Chr. Brasse-Nothdurft, 3 43 11
- **Bezirksflötenkreis**
monatlich nach Vereinbarung
Gemeinderaum Wohlgelegen
Helga Bolik, 33 55 93
- **Posaunenchor**
Dienstag, 19:00 bis 20:30 Uhr
Melanchthonhaus
Katharina Stängle, 39 15 99 26
- **Jungbläser**
Dienstag, 17:30 bis 18:00 Uhr
Melanchthonhaus
Katharina Stängle, 39 15 99 26
- **Trommelkurs für Grundschüler**
Donnerstag, 15:00 bis 16:15 Uhr
Diakoniekirche
Vincenzo Petracca, 33 28 89

GESELLSCHAFT & UMWELT

- **Grüner Gockel**
Umweltteam
Hans-Friedrich Roth,
0172-4 07 02 88
- **Mannheimer Dienstleistungs-Tauschring (MaDiTa)**
Donnerstag, 17:00 bis 19:00 Uhr
0157-7 04 27 73 83
tauschring.madita@gmail.com
www.ma-di-ta.org

DIAKONIE

- **Café Plus –**
Frühstück und Presse
Montag bis Freitag
9:00 bis 13:00 Uhr
Diakoniekirche
- **Computer und Internet**
Mo, Di, Do, Fr
10:00 bis 13:00 Uhr
Diakoniekirche
- **Kaffee & Kleider unterm Turm**
zweiter Dienstag im Monat
14:00 bis 17:00 Uhr
Melanchthonhaus
- **Mark & Pfennig**
günstiger Verkauf von
Backwaren, Obst und Gemüse
Donnerstag, 10:00-12:00 Uhr
Diakoniekirche



KINDER UND JUGEND

- **Krabbelgruppe**
für Mütter & Väter mit Kleinkindern
Mittwoch, 10:00 bis 11:30 Uhr
Melanchthonhaus, Spiegelsaal
Dorothee Knapp, 3 48 88
- **Teamer-Treff**
monatlich nach Vereinbarung
unter der Melanchthonkirche
Vincenzo Petracca, 33 28 89

KULTURELLES

- **Theatergruppe Melanthalia**
Cornelia Köhn, 9 78 50 63

Weitere Informationen

finden Sie

auf unserer Website

www.neckarstadtgemeinde.de

BEGEGNUNG

- **Frauenkreis**
erster Dienstag im Monat
19:30 bis 21:30 Uhr
Melanchthonhaus
Gesine v. Kloeden, 33 28 89
- **Männerstammtisch**
letzter Dienstag im Monat
ab 19:00 Uhr, Umland
Lange Rötterstraße 10
Rolf Rebe, 41 15 93
- **Seniorenkreis**
Mittwoch, alle 14 Tage
15:00 bis 17:00 Uhr
Gemeinderaum Wohlgelegen
Ursula Schindler und Team
3 53 59
- **Seniorenkreis**
Donnerstag, 14:00 bis 15:30 Uhr
Diakoniekirche
Gesine v. Kloeden, 33 28 89
- **Religiöser Gesprächskreis**
erster und dritter Dienstag im
Monat, 17:00 bis 19:00 Uhr
Diakoniekirche
Vincenzo Petracca, 33 28 89
- **Ikebanakurs**
letzter Donnerstag im Monat
16:00 bis 18:00 Uhr
Melanchthonhaus
Kuniko Schäfer-Eguchi, 15 51 02



AKTIV UND FIT

- **Gymnastik**
Donnerstag, 9:00 bis 10:00 Uhr
Gemeinderaum Wohlgelegen
Sonja Schramm, 37 57 66
- **Senioren-gymnastik**
Donnerstag, 9:00 und 10:15 Uhr
Melanchthonhaus
Sabine Schwarz, 85 33 74
- **'s Melanchthon-Wandergrüpple**
monatlich nach Vereinbarung
Edgar Ratzel, 37 88 15
- **Tanzgruppe für Ältere**
Donnerstag, 16:30 bis 18:00 Uhr
Melanchthonhaus, Spiegelsaal
Isolde Frey, 3 09 85 76

PFARRAMT

Lange Rötterstraße 39
 Tel. 33 28 89, Fax 33 28 58
 neckarstadt@ekma.de
 www.neckarstadtgemeinde.de
 Bankverbindung:
 Konto-Nr. 302 909 76, BLZ 670 505 05
 IBAN DE75 6705 0505 0030 2909 76
 BIC MANSDE66XXX
 (Sparkasse Rhein Neckar Nord)

Sekretariat

Birgit Fritz, Eveline Reiter
 Mo bis Fr 9:00 bis 12:00 Uhr
 Mo bis Fr 14:00 bis 16:00 Uhr (Di bis 17:00 Uhr)

Pfarrerinnen und Pfarrer

(Kontakt über Pfarramt)
 Pfarrerin Gesine von Kloeden
 Pfarrerin Judith Natho
 Pfarrer Vincenzo Petracca

Kantorin

Christiane Brasse-Nothdurft
 Lange Rötterstraße 39
 Tel. 3 43 11, Fax 3 36 17 89
 christiane.bn@ekma.de
 www.musikanmelanchthon.de

Diakoninnen

Martina Böffert, Lutherstraße 2
 Tel. 97 60 46 92, Fax 97 60 46 95
 boeffert@diakonie-mannheim.de
 Rahel Anne Römer, rahel.roemer@ekma.de

Hausmeisterin/Kirchendienerin:

an Luther: Erika Schwind,
 Tel. 0173-3 43 37 60 (Di bis So)

KINDERTAGESSTÄTTEN**Kindertagesstätte Am Brunnengarten**

Leiter: Andreas Elfner (Krümelchen)
 Am Brunnengarten 3
 Tel. 30 13 00, Fax 3 06 84 47
 kita.ambrunnengarten@ekma.de

Kindergarten Melanchthon

Melanchthonweg 6-8
 Tel. 3 66 47, Fax 1 80 34 45
 kita.melanchthon@ekma.de
 www.ekma.de/melanchthonkindergarten

Kindertagesstätte Käfertaler Straße

Leiterin: Eleni Kiprizli (Panama)
 Käfertaler Straße 187
 Tel. 3 45 70, Fax 1 80 33 49
 kita.kaefertalerstr@ekma.de

Telefonseelsorge

Tag und Nacht erreichbar unter den
 gebührenfreien Notrufnummern
 0800-1 11 01 11 und 0800-1 11 02 22
 oder www.telefonseelsorge-rhein-neckar.de

BERATUNG • DIAKONIEKIRCHE**Kinderkaufhaus Plus**

Mittwoch, 13:00 bis 17:00 Uhr
 Donnerstag, 9:00 bis 13:00 Uhr
 Freitag, 9:00 bis 17:00 Uhr
 Andrea Reichert, Tel. 46 27 52 70
 kinderkaufhaus@diakonie-mannheim.de
 Lutherstraße 4

Mannheimer Arbeitslosenzentrum (MAZ)

Rechts- und Sozialberatung für Arbeitslose
 nach Vereinbarung, kostenlos
 Yvonne Galler, Stefan Schliephake, Peter Strack
 Diakoniekirche, Tel. 97 60 46 93
 maz@ekma.de
 www.arbeitslosentreff-mannheim.de

Mietrechtliche Beratung

nach Vereinbarung, kostenlos
 Alexander Sauer, Rechtsanwalt
 Diakoniekirche, Tel. 97 60 46 93

Suchtberatung des Diakonischen Werkes

Donnerstag, 9:00 bis 12:00 Uhr, kostenlos
 Rüdiger Dunst, Tel. 97 60 46 93
 Lutherstraße 4

Aufwind Mannheim

Soziale Einrichtung gegen Kinderarmut
 Stefan Semel, Tel. 3 18 84 20
 Lutherstraße 4, OG
 www.aufwind-mannheim.de

KIRCHEN UND VERANSTALTUNGSORTE

Diakoniekirche/Lutherkirche: Lutherstraße 2

Melanchthonkirche: Lange Rötterstraße 39

Melanchthonhaus: Lange Rötterstraße 31

Evang. Gemeinderaum Kreuz-Herzogenried
 im Wohlgelegen: Zellerstraße 34a



Wohin gehst du, Mensch, mit deinen Spielräumen und Grenzen?



Kirchliches Umweltmanagement – eine Wohltat für Umwelt und Gemeinde

Als verantwortliche Christen denken wir viel über Gott und die Welt nach. Über unsere Sehnsucht und unsere Begrenztheit, über Hoffnungen und Sorgen hier bei uns im Land, aber auch überall in der globalisierten Welt. Denn den Hunger nach Nahrung, nach Zuwendung, nach Gerechtigkeit, nach Frieden kennen alle Menschen.

Aber wie machen wir uns auf den Weg dahin? Ein Weg zu mehr Umweltschutz ist der Grüne Gockel, ein Weg zu einer neuen Wahrnehmung anderer in der Gemeinde die Gemeinwohl-Ökonomie. Was sind die Träume des Grünen-Gockel-Teams, unsere Hoffnungen?

Eine nachhaltige, zukunftsfähige Entwicklung in unserer Gemeinde hat folgende Ziele:

- Stetige Verminderung des Energieverbrauchs wie Wärme, Strom, Papier
- Achtsamkeit gegenüber der Umwelt und der Vielfalt der Natur
- Öffentlichkeitsarbeit, um Menschen für eine lebenswertere Umwelt zu begeistern

So können wir unsere Ausgaben senken und leisten einen Beitrag zur CO₂-Reduktion und damit zum Klimaschutz und zur Bewahrung der Schöpfung.

Unsere Ziele und Aufgaben haben wir in unserer Umwelterklärung festgehalten, die am 24. März von einem Umweltgutachter erneut nach den Vorgaben des europäischen Öko-Audits EMAS validiert (für gültig befunden) wurde. Wir waren erfreut und erleichtert.

Doch wie geht das nun, wenn nicht mehr eingespart werden kann, wenn gegenüber 2006 bereits 10% weniger Strom, 25% weniger Wasser und fast 30% weniger Wär-

meenergie (Heizung) verbraucht werden und die Mülltonnen auf ein Mindestmaß verkleinert sind? Sind wir dann fertig mit dem Bewahren der Schöpfung? Leider nein. Wir werden versuchen, den

Kindern. Unsere Kindertagesstätten beschäftigen sich mit Umweltthemen: Waldtage, Gartenbau, Wasser, Kindermeilen, Fahrradschulungen. Das Umweltteam spezialisiert sich: Bienen, Grüner



Vertreter aus dem Umweltteam: Andreas Michalk, Judith Natho, Andreas Elfner, Eleni Kiprizli, der Grüne Gockel (bestrickt von Ingeburg Theel), Umweltbeauftragter Hans-Friedrich Roth
Foto: Elke Niebergall-Roth

Status zu halten, aber das können wir nicht allein. Da dürfen gerne alle mitmachen.

Wir werden kostenfreie Schulungen zum Beispiel über Beleuchtung, Reinigung, Kosmetik und Kleidung anbieten. Eine „Woche für Nachhaltigkeit“ umfasst vom 23. bis 29. Juni Programmpunkte wie: Nachhaltig schöne Frauen und Männer – Melanchdonnen; Ernährung – saisonal, regional, biologisch und vegetarisch – geht das? Hilfen zur Mobilität ohne Auto – wie komme ich mit wem wohin? Erste-Hilfe-Kurse, Veränderungscoaching, Theater, Gemeinwohl, Geocaching mit

Gockel Plus (ethisches Nachhaltigkeitsmanagement, Artenvielfalt etc.), und wir tragen die Idee des Grünen Gockels über unsere Gemeindegrenzen hinaus, z.B. nach Hemsbach in die Evangelische Bonhoeffergemeinde und ins Ursulinen-Gymnasium Mannheim.

Haben wir Sie neugierig gemacht? Im Team sind außer den oben Abgebildeten zur Zeit Angelika Hornig, Ralf Moser, Jakob Roth und Sebastian Roth. Weitere Mitwirkende sind herzlich willkommen! Sprechen Sie uns an.

für das Umweltteam:
Judith Natho